Antrag der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit* vom 1. Juni 2010

4668 a

Beschluss des Kantonsrates über die Abschreibung des dringlichen Postulats KR-Nr. 34/2009 betreffend Schaffung einer Meldestelle für Impfschäden und Schadenersatz gemäss Vollkostenrechnung

(vom												١
(vom	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠,

Der Kantonsrat.

nach Einsichtnahme in die Anträge des Regierungsrates vom 10. März 2010 und der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit vom 1. Juni 2010,

beschliesst:

I. Das dringliche Postulat KR-Nr. 34/2009 betreffend Schaffung einer Meldestelle für Impfschäden und Schadenersatz gemäss Vollkostenrechnung wird abgeschrieben.

Minderheitsantrag Ornella Ferro, Kaspar Bütikofer:

I. Der Regierungsrat wird eingeladen, in einem Ergänzungsbericht zur kanadischen Studie «Aluminium hydroxide injections lead to motor deficits an motor neuron degeneration» Stellung zu nehmen (http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/19740540).

^{*} Die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit besteht aus folgenden Mitgliedern: Urs Lauffer, Zürich (Präsident); Hansruedi Bär, Zürich; Kaspar Bütikofer, Zürich; Oskar Denzler, Winterthur; Ornella Ferro, Uster; Ruth Frei-Baumann, Gibswil; Eva Gutmann, Zürich; Willy Haderer, Unterengstringen; Hans-Peter Häring, Wettswil a.A.; Ruth Kleiber, Winterthur; Emy Lalli, Zürich; Lorenz Schmid, Männedorf; Silvia Seiz-Gut, Zürich; Theresia Weber-Gachnang, Uetikon a.S.; Erika Ziltener, Zürich; Sekretär: Andreas Schlagmüller.

II. Mitteilung an den Regierungsrat.

Zürich, 1. Juni 2010

Im Namen der Kommission

Der Präsident: Der Sekretär:

Urs Lauffer Andreas Schlagmüller